

Wildbader Chronik

Amtsblatt
für die Stadt Wildbad.

Erscheint **Dienstags, Donnerstags und Samstags**
Bestellpreis vierteljährlich 1 Mk. 10 Pfg. Bei allen württembergischen Postanstalten und Boten im Orts- und Nachbarortsverkehr vierteljährlich 1 Mk. 15 Pfg.; außerhalb desselben 1 Mk. 20 Pfg.; hiezu 15 Pfg. Bestellgeld.



Anzeiger
für Wildbad u. Umgebung.

Die **Einrückungsgebühr**
beträgt für die einpaltige Zeile oder deren Raum 8 Pfg. auswärtig 10 Pfg., Reklamezeile 20 Pfg. Anzeigen müssen den Tag zuvor aufgegeben werden. Bei Wiederholungen entsprechender Rabatt.

Hierzu: **Illustriertes Sonntagsblatt** und während der Saison: **Ämliche Fremdenliste.**

Nr. 67

Donnerstag, den 9. Juni 1910

46. Jahrgang

Rundschau.

Stuttgart, 7. Juni. Das Neue Tagblatt schreibt: Ueber das Befinden des Königs werden in auswärtigen Blättern Nachrichten verbreitet, die eine gewisse Beunruhigung hervorrufen könnten. Es ist darin von einem Darmleiden die Rede, von dem der König befallen sein soll. In der Tat litt ja der König vor einigen Wochen an influenzaartigem Unwohlsein, das ihm längere Zeit die Pflicht der Schonung auferlegte. Beim Kennen am Pfingstmontag fiel auch das angegriffene Aussehen des Königs allgemein auf. Auch wurde die Absage des königlichen Besuches bei der Eröffnung der Plachner-Ausstellung in Stuttgart und beim Kriegertagesfest in Ludwigsburg viel besprochen. Wie wir jedoch von gut unterrichteter Seite erfahren, ist das Befinden des Königs in Bebenhausen durchaus befriedigend und gibt zu irgendwelchen Besorgnissen keinen Anlaß. Die Reise nach Stuttgart bezw. Ludwigsburg wurde aufgehoben, weil die Ärzte geltend machten, daß die Beteiligung bei den beiden Veranstaltungen angesichts der heißen Witterung für den König zu anstrengend ist.

Stuttgart, 7. Juni. Auf der zweiten Schnelligkeitsprüfung der Prinz Heinrichs-Fahrt hat sich bedauerlicherweise ein folgenschwerer Unglücksfall ereignet. Gerade der großen Tribüne des Autoklub Colmar gegenüber sprang vom Wagen Nr. 57, Franz Heine-Hannover, der vom Besitzer selbst gefahren wird, ein Gummireifen ab. Der Führer verlor die Steuerung und fuhr mit aller Wucht gegen einen Baum. Die Insassen wurden herausgeschleudert, das Automobil selbst in Stücke gesprengt. Der hintere Teil des Wagens wurde in die Zuschauermenge geschleudert, wobei mehrere Personen verletzt wurden. Der Besitzer des Wagens, Franz Heine-Hannover, wurde schwer verletzt. Der Chauffeur und ein Unparteiischer wurden getötet. Auf der Tribüne entstand eine furchtbare Aufregung. Die Zuschauer schrien laut auf. Man eilte zu den Trümmern des Wagens, unter denen die drei Insassen, zwei tot, der dritte tödlich verwundet, hervorgezogen wurden. Ein Zuschauer wurde durch herumfliegende Wagentrümmer schwer verwundet. Wenn die Bäume nicht stark genug gewesen wären, den Anprall des Wagens aufzuhalten, so wäre er in die Tribüne hineingefahren. Das Kennen wurde auf drei Viertelstunden unterbrochen. Die Nachricht von der Katastrophe verbreitete sich schnell unter den übrigen Teilnehmern und rief große Aufregung hervor.

Stuttgart, 7. Juni. Zur Vortromäus-Enzyklika erhält der „Staatsanzeiger“ eine Zuschrift von einem sich weder zu den Modernisten noch zu den Reformern rechnenden katholischen Geistlichen, der darin sagt, er sei geradezu erschrocken über die unnötig harte Auslassung der Enzyklika in den Stellen, an denen die Protestanten Anstoß nehmen. Vor Pfingsten habe die katholische Geistlichkeit Andachten zu halten gehabt zur Wiedervereinigung der Christenheit; gehe man aber so vor, wie die Enzyklika, so werde dieses Ziel jedenfalls ferner als je gerückt. Die deutschen Bischöfe sollten hier ein offenes Wort finden, um dem Heiligen Vater nahe zu legen, daß er auf die getrennten Glaubensbrüder mehr Rücksicht nehme. Von den katholischen Geistlichen Württembergs dürfe man ruhig versichern, daß ihrer viele jene anstößigen Stellen im Rundschreiben des Papstes sehr bedauern.

Der Sauerwurm ist schon im vergangenen Jahr in Württemberg in seit langen Jahren nicht mehr gesehenen Massen aufgetreten und jetzt verlaute aus den Weinbaubezirken, daß die Motten

heuer noch häufiger als fern anzutreffen seien. Damit ist eine ernste Gefahr für die diesjährige Weinernte entstanden.

Die heurige Kirschernte verspricht in einigen Gegenden des Landes, hauptsächlich in den eigentlichen Kirschenbaugebieten, einen reichlichen Ertrag. Nach den Berichten der Stuttgarter Zentralvermittlungsstelle für Obstverwertung sind beispielsweise die Erträge in Strümpfelbach auf 4000 Zentner, in Winterbach bei Schorndorf auf 1500 Ztr., in Beuren bei Nürtingen auf 1000 Ztr. Tafel- und 2000 Ztr. Brennirschen, in Neidlingen bei Kirchheim u. L. auf 1500 Ztr. Tafel- und 500 Zentner Brennirschen, in Walheim bei Besigheim auf 1000 Zentner Tafelirschen geschätzt. Viele andere Orte, wie z. B. Stuttgart, Cannstatt, Uhlbach, Kirchheim a. N., Eßlingen u. a. haben nur mittlere Erträge zu erwarten. Die Nachrichten über Äpfel lauten dagegen sehr gut.

Calw, 7. Juni. Eine unangenehme Entdeckung mußte ein Sattlermeister machen, als er in einem Neubau an der Stuttgarter Straße die Zimmer mit Linoleum belegen wollte: über Nacht waren ihm die zurechtgestellten Linoleumrollen gestohlen worden.

Calw, 7. Juni. In kurzem wird unsere Stadt um eine zeitgemäße Einrichtung reicher sein, da in dieser Woche noch mit dem Bau des schon längst geplanten Licht-Luftbades begonnen wird. Die Stadt hat den Platz unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Oberndorf, 7. Juni. Ein Gewitter, das sich heute nachmittag gegen 2 Uhr auf der Grenze der Oberämter Rottweil und Oberndorf entlud, brachte der Station Thalhausen und deren Umgebung recht beträchtliche Verheerungen und Schaden. Die Staatsstraße Billingen-Dorf-Thalhausen war mit Steinen und Geröll angefüllt und in kurzer Zeit unbegehrbar gemacht. Entwurzelte Bäume, zum Verkauf bestimmtes Holz sowie Steine und Schlamm hatten sich auf der Straße weithin aufgestapelt. Von der Staatsstraße stürzte das Wasser zimmerhoch auf die an der Station Thalhausen vorbeiführende Straße und überschwemmte sie auf etwa 2-300 m. Das Stationsgebäude war ganz vom Verkehr abgeschnitten und der Güterschuppen in seinem unteren Teil sofort unter Wasser gesetzt. Die Bahnstrecke war auf 300 m überflutet, sodaß die Züge auf Nebengleisen verkehren mußten und die Passagiere auf dem Bahnkörper die Station verließen. Der Güterverkehr wird auf einige Tage bis zum Wegräumen der Geröllmassen eingestellt werden müssen.

Friedrichshafen, 8. Juni. Wie von maßgebender Seite verlautet, hat sich bei den Probefahrten, insbesondere bei denen vom gestrigen Tag, herausgestellt, daß bei dem neuen dritten Motor Änderungen unbedingt nötig sind. Es wäre außerordentlich riskiert gewesen, wenn Graf Zeppelin trotz dieser erwiezenen Unzulänglichkeit die große Fahrt nach Wien unternommen hätte. Die überhästete Berliner Fahrt war eine Warnung, deren Lehren nicht vergessen sind. An sich wären wohl die Änderungen in verhältnismäßig kurzer Zeit vorgenommen, allein die Dispositionen des Wiener Hofes machen einen späteren Termin nötig. So kann man annehmen, daß die Wiener Fahrt, zu der jetzt alles, auch die einzuschlagende Linie, fest vorbereitet war, erst gegen den Herbst stattfinden wird. Das ist natürlich für Wien und viele andere eine Enttäuschung, aber es wird doch überall als ein Glück empfunden werden, daß die Probeversuche die Unzulänglichkeit noch rechtzeitig festgestellt haben, ehe ein größerer Schaden entstanden ist.

Friedrichshafen, 8. Juni. Die Aenderung im Programm kam zu rasch, als daß sie hätte allgemein bekannt gemacht werden können und die Folge ist, daß den ganzen Morgen über unterbrochen Fremde kamen, die den Beginn der bedeutungsvollen Reise des Luftschiffs mitmachen wollten; sie waren natürlich enttäuscht, hier Extrablätter mit der leidigen Nachricht zu finden. Ein Teil des unmittelbaren Grundes für den Entschluß, die Fernfahrt aufzuschieben, ist darin zu suchen, daß bei dem letzten Aufstieg die Kurbelstange des neuen vorderen Maybachschen Motors gebrochen ist. Graf Zeppelin war noch am Morgen so fest entschlossen, die Fahrt zu wagen, daß er die Reiselinie nach Wien in allen Einzelheiten vorbereitete und sich vorgenommen hatte den Rückweg über Dresden am Nachmittag festzulegen. Das Vorgehen des Grafen Zeppelin und der Gesellschaft wird hier von jedermann als vorsichtig und klug anerkannt.

Gernsbach, 7. Juni. Die Feier der Eröffnung der Murgtalbahn Weisenbach-Forbach findet am Dienstag den 14. Juni unter Teilnahme des Großherzogs von Baden statt.

Pforzheim, 6. Juni. Der Inhaber der Goldwarenfabrik Karl Dillenius hatte gegen die Inhaber der Goldwarenfabrik Kobi und Kieg wegen unlautern Wettbewerbs eine Klage angestrengt. Kobi und Kieg wurden beschuldigt, einen noch nicht 17 Jahre alten Kaufmannslehrling der Firma Dillenius zum Verrat von Geschäftsgeheimnissen der Firma verleitet zu haben. Es wurde nachgewiesen, daß der Lehrling verschiedene Male in der Privatwohnung der Firmenteilhaber gewesen ist. Das Schöffengericht verurteilte nun Kobi in einer siebenstündigen Verhandlung zu 1000 Mk., den Mitinhaber Kieg zu 500 Mk. und der Buchhalter Ueberle zu 30 Mk. Geldstrafe. — In vergangener Nacht wurde hier bei einer Kauferei vor der Wirtenschaft zum „Rheinischen Hof“ der 20 Jahre alte Dienstknecht Wilhelm Wacker von Stammheim erstochen.

Bruchsal, 6. Juni. Von einem tragischen Geschick ist der hier wohnhafte Tabakarbeiter Joseph Schmitt aus Forst, Witwer und Vater von drei Kindern betroffen worden. Nachdem ihm vor einigen Tagen sein 16jähriger Sohn, der als Schlosserlehrling hier in der Lehre stand, in einen Nagel getreten, infolge einer Blutvergiftung nach wenigen Tagen durch den Tod entrißen wurde, ereilte nun ihn auch dasselbe Schicksal. Der Vater, welcher seinem Liebling das Sterbegewand angezogen hatte, gab demselben noch einen letzten Abschiedskuß und zog sich hierdurch selbst eine Blutvergiftung zu, an deren Folgen er nach nur 3 Tagen seinem Kinde in den Tod gefolgt ist.

Potsdam, 7. Juni. (Festtage im Kaiserhause.) Die Braut des Prinzen Friedrich Wilhelm, Prinzessin Ygathe von Ratibor und Corvey, traf heute nachmittag mit Gefolge und ihren Anverwandten auf Station Wildpart ein und wurde dort von der Kronprinzessin empfangen und auf das herzlichste begrüßt. In feierlicher Auffahrt begaben sich dann die Herrschaften zum Neuen Palais. Eine halbe Eskadron des Leibgardehusaren-Regiments eröffnete den Zug. Bei der Ankunft empfingen die Prinzen des kgl. Hauses die hohe Braut. Im Treppenzimmer des Neuen Palais wurde die Braut von dem Kaiser und der Kaiserin, den Prinzessinnen des kgl. Hauses und den höchsten Gästen empfangen und dann nach den für sie bestimmten Gemächern geleitet.

Berlin, 7. Juni. Zum Rücktritt Dernburgs schreibt der „Berl. A.-Z.“: Die Genehmigung des

Abchiedsgefuhrs wird unmittelbar nach Schluß der Landtags-Session erwartet. Derrburg wird nicht, wenigstens in absehbarer Zeit nicht, ein anderes Amt annehmen, noch hat er die Absicht, wie fälschlich gerüchtweise verlautet, wieder in die Finanzwelt zurückzukehren, um Leiter eines großen Privatunternehmens zu werden. Er dürfte zunächst eine mehrmonatliche Reise nach Ost-Afrika antreten, um die dortigen, für Deutschland so wichtigen politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse an Ort und Stelle zu studieren. Als Nachfolger Derrburgs an der Spitze des Reichs-Kolonialamtes wird in erster Linie der Unterstaatssekretär von Lindequist genannt, doch spricht man auch von dem früheren Gouverneur von Ost-Afrika, Grafen Göben, derzeit als preuß. Gesandter bei den Hanjastädten mit dem Sitz in Hamburg tätig.

Aus Stadt und Umgebung.

Baden-Baden, Das hies. „Badblatt“ schreibt u. 8. Juni: „Die Ausstellung der hinterlassenen Werke der so früh von der Erde abgerufenen talentvollen Bildhauerin Wilhelmine Kiefer nimmt das ganze Nebenzimmer der Kunsthalle des Kunstvereins ein. Der dafür so günstige Raum ist zu einer Art Kunsttempel mit weichevollem Trauerschmuck umgestaltet. In der Mitte desselben hängt das am tiefsten aufgefaßte Werk der Künstlerin, das ihr Innerstes offenbart, das Bronzerelief „Vater unser“. Unter demselben steht als Selbstporträt die Büste der Vielgeprüften, mit heiligem Ernst das gesteckte Ziel Verfolgenden. Das einzige ihrer Werke, das in Marmor zum eigentlichen Leben erstehen durfte, die lebensgroße Büste der „Patrizierin“ steht diesem Porträt gegenüber. Wie freute sich die Verstorbene noch vor wenigen Monaten auf die Vollendung dieser Büste, sie hat sie nicht mehr gesehen, sie dient nun statt zu höheren Erfolgen der Lebenden zur Ehrung der Toten. Ein feinempfundenes Christushaupt zeugt von der Religiosität der Verstorbenen, sieben Bronzereliefs bekunden ihre Treffsicherheit und ihre Gabe, das Charakteristische herauszuarbeiten. Im „Dornröschen“ und in verschiedenen Kinderporträts offenbart sich die Poesie der im Leben meist herb sich zeigenden Künstlerseele. Die Reliefs: Sommertag und Frühling sind von entzückender Anmut und Frische, ebenso die „Musizierenden Engel“, in ihren kleinen Statuetten lacht uns der reizendste Humor entgegen. Wie wunderbar wohlthuend berührt die Statuette der Mutter, die ihre Kinder zur Ruhe bringt: ein schlichtes Werk voll künstlerischer Wahrheit ohne jegliche Pose. In der von Professor Gedel selbst hoch bewerteten Porträtstatuette des Gelehrten kommt ihre Befähigung, den ganzen äußeren und inneren Menschen wiederzugeben, vorzugsweise zur Geltung. Die Statuette entstand frei nach dem Gedächtnis unmittelbar nach einem Besuche, den ihr der berühmte Professor abstattete. Da Wilhelmine Kiefer mehrere Jahre in unserer Stadt weilte und hier beinahe alle die genannten Werke schuf, dürfte diese Ausstellung die ganze kunstfinnige Einwohnerschaft interessieren. Der Eintrittspreis beträgt an Sonntagen nur 20 Pfg., doch wird die Besichtigung kaum länger als 14 Tage ermöglicht werden können.“

Amtliches Verzeichnis

der vom 6. bis 8. Juni angemeldeten Fremden

In den Gasthöfen.

Gasth. z. gold. Adler
Buschbaum, Frau Helene Osterholz-Scharmbek

Gasth. z. Anker.
Allinger, Hr. August Besigheim

Kgl. Badhotel
Brainer-Horenstein, Hr. Kaufmann mit Frau Gem. Hamburg

Friedenfeld, Hr. Herrmann, Kfm. Frankfurt a. M.
Müller, Hr. R. F. Kaufmann London
Syme, Hr. Fred. mit Frau Gem. Leeds
Scherpenbach, Hr. H. m. Fr. Gen. Düsseldorf

Gasth. z. Bad. Hof
Weinspach, Frau Anna Karlsruhe

Hotel Bellevue
von Matheson, Hr. Oberleutnant Bremen
von Matheson, Frau Oberleutnant Bremen
Zimmermann, Frau Pastor Regis b. Leipzig
Kellwinkel, Hr. Wilhelm, Direktor Dortmund
Wedells, Hr. S. Hamburg
von Hogelanden, Hr. Baron B. Haarlem
von Hogelanden, Frau Baronin B. mit Dienerschaft Haarlem
Schön, Fräul. Fanny München
de Goeyen, Hr. J. Arnheim Holl.
de Goeyen, Frau „
de Goeyen, Fräul. „
Hornschuch, Hr. Geh.-Rat Fürth

Hornschuch, Frau Geh.-Rat „
Soldan, Frau G. Nürnberg
Caspary, Hr. E., Dipl.-Ingen. Marienfelde-Berlin
Caspary, Frau E. mit Kind „
Dufft, Fräul. A. „

Hotel Kühler Brunnen
Jahn, Hr. Paul, Hotelbesitzer Naumburg
Marquardt, Hr. Franz, Geheimer Kalkulator Berlin-Wilmersdorf

Haushalter, Hr. Carl, Major a. D. Wiesbaden
Huber, Fräul. Maria München
Pause, Hr. Alfred, Kaufm. mit Frau Gem. und Fräul. Tochter Hannover

Klein, Hr. Carl, Civilingenieur mit Schwiegermutter und 2 Kindern Saarbrücken

Hotel und Villa Concordia.
Althoff, Hr. Dr., Landesrat mit Frau Gem. Münster Westf.
Josenhans, Frau Elly Müncham
Oestrich, Hr. Theodor, Kaufm. Frankfurt a. M.
de Roop, Exzellenz, Hr. General mit Familie Petersburg

Wachs, Hr. Dr. Curt mit Frau Gem. Dresden
Siemon, Fr. Elisabeth, Majorsgattin Breslau
Mauve, Frau Marie, Bergsratsgattin Breslau

Hotel Graf Eberhard
Freiherr B. von Piskaborn mit Frau Gemahlin Köln a. Rh.

Stüdemann, Hr. Karl, Kaufm. mit Frau Gem. Hamburg
Werner, Frau Friedr. Stuttgart
Hummel, Fr. F., Kaufms.-Gattin Augsburg

Pension Villa Hanselmann [Georg Rath]
Erlemann, Hr. Robert, Fabrikant mit Frau Gem. Bergedorf b. Hamburg
Gies, Hr. Carl, Kaufm. mit Frau Gem. Neuwied
Merz, Frau Elise, Rentiere mit Fräul. Tochter Markneukirchen

Stark, Hr. J., Bankdirektor mit Frau Gem. Neustadt a. H.

Gasth. z. Hirsch
Appenzeller, Hr. Wilhelm Knielingen
Bizer, Hr. A., Privatier Stuttgart
Lang, Hr. Philipp, Bruderhausvater Ravensburg

Hotel Klump
Wickel, Hr. William, Rentner Wiesbaden
Wiemer, Hr. W. mit Frau Gem. und Diener Frankfurt a. M.

Hotel Pfeiffer z. goldenen Lamm
Murschel, Hr. Karl, Kaufmann Odessa
Schneider, Hr. Kaufmann Frankfurt a. M.
Werner, Hr. A. Kgl. Landmesser Marburg

Gasth. z. alten Linde
Günther, Hr. Otto, Professor, Dr. phil. Danzig

Hotel z. gold. Löwen.
Hofmann, Hr. H., Eisenbahnsekretär München
Sanner, Fräul. Wiesbaden

Gasth. z. wilden Mann
Matthaey, Hr. A. Gütervorst. a. D. Bischweiler Els.

Hotel Palmengarten
Bellemann, Hr. A., Ratsschreiber Radolfzell
Danson, Hr. Wilh., Kaufm. Germersheim
Lübert, Hr. Hans, Kaufm. Berlin
Mohr, Hr. Heinrich, Privatier Breisbach

Hotel Post
Rieck, Hr. O. Fabrikant mit Frau Gem. Hamburg
Wichelhausen, Hr. Ad. Kaufmann Herstelle
Jexy, Hr. Berth. Kaufmann Berlin
Jemksaginhoff, Fräul. Russland
Gandenberger, Hr. Ludw. Kaufmann Freiburg
Schnabele, Hr. H. Kaufmann Saarlouis

Hotel z. gol d. Ross.
Feigenheimer, Hr. Fabrikant Backnang
Carlebach, Hr. Kaufm. Stuttgart

Zähringer, Hr. A., Oberingenieur mit Frau Gem. und Kind Stuttgart

Hotel Russischer Hof
Teuberg, Frau E. Charlottenburg
Suchting, Frau W. Charlottenburg
Hayn, Frau A. Charlottenburg

Hotel Schmid z. gold. Ochsen
Brauer, Hr. Fried. Ingenieur Feuerbach
Grunow, Frau P., Witwe Pankow b. Berlin
Horn, Hr. Julius, Inspektor Stuttgart
Horn, Frau Eugenie Stuttgart

Sommerberghotel
Baum, Hr. M. Kaufm. Elberfeld
Baer, Hr. Julius, Kaufmann mit Frau Gem. Kind und Kinderfräul. Elberfeld
Emrich, Hr. Richard mit Frau Gem. Stuttgart
Rotal, Fräul. Lilli Stuttgart
Ziehmann, Hr. H. E. Ratsbaum. Wilmersdorf
Bernier, Hr. Paul, Baurat Stuttgart
Bernier, Hr. F., Hofbaurat m. Fr. Gem. Stuttgart
Elliot, Hr. Walter, Kaufm. London

Gasth. z. Sonne
Haug, Hr. Gottlob Berlin

Hotel Stolzenfels
Heldberg, Fräul. Elisabeth Berlin
Raacke, Hr. W. Kaufm. Hamburg

In den Privatwohnungen.

Villa Augusta
Haerder, Hr. Wilhelm, Geheimer Kanzleisekretär Karow b. Berlin

Lochstampfer, Fräul. Julie Künzelsau

Chr. Bätzner jr. Schuhmacher
Frech, Hr. Martin, Oekonom Dunstelkingen
Greissing, Hr. A. Landjäger Eglingen

Villa Bätzner
Grupp, Hr. Karl, Kaufm. Cöln
Uhrmacher **Bott**

Germann, Frau Helene, Rentamtswitwe mit Tochter Ansbach
Schunk, Hr. Georg, Priv. Hersbruck Bayern

Villa Bristol
Zimmermann, Hr. O., Assistent Berlin-Friedenan
Fürbringer, Hr. O., Kfm. mit Fr. Gem. Gera
Schreyer, Hr. Th., Bankdirektor mit Frau Gem. Leipzig

Pauline Bross, Wtw.
Malmshemer, Frau Berta Schw. Gmünd
Schäuffele, Frau Wwe. Hermaringen

Ernst Dietz Rennbachstr. Arnbach

Mayer, Lina **Villa Eberle**
Uebelmesser, Frau mit Begleitung Bretten

Jos. Endres, Paulinenstr. 222.
Piepenhagen, Hr. Joh., Oberinspektor mit Frau Gem. Rheinsberg (Brandenb.)

Villa Erika
Bloch, Hr. S. Privatier mit Frau Gem. Stuttgart

Villa Franziska (E. Maisch)
Burmeister, Hr. Emil, Kaufm. m. Gem. Hamburg

Geschwister Freund
Malthauer, Frau Hedwig Ilshoten
Aisslinger, Fräul. Clara Aalen

Witwe Fuchs
Böpple, Frau Lina Böckingen

Conditorei u. Café Funk
Krause, Hr. Richard, Kaufm. Offenbach a. M.

Villa Fürst Bismarck
Levy, Hr. Berthold, Fabrikant Berlin

Villa Goethe
Heidegger, Frau Kaufms.-Gattin Aschersleben

Rosine Grossmann Wtw.
Betsch, Hr. Karl, Werkführer Lanpheim

Karl Güthler junr.
Fischer, Hr. Ernst, Flaschner Grunbach

Villa Haussmann.
Dethloff, Hr. Rob. Kaufmann mit Frau Gem. Neubukow i. Meckl.

Pfretzschner, Hr. Adolf, Rentner mit Frau Gem. Markneukirchen

Villa Helena
Garstensen, Hr. A. Kaufm. mit Frau Gem. Hamburg

Badmeister **Held**
Held, Frau Selma Freiburg

Villa Hohenstaufen
Emmel, Hr. Ernst Friedrich, Kaufm. Hamburg
Jockerst, Frau Marie, Privatieri Karlsruhe
Nusser, Hr. Jakob, Betriebsleiter Nürnberg

Villa Hohenzollern
Wagner, Hr. Carl, Oberkriegsgerichtsrat Coblenz
Banke, Hr. Hellmuth, Dr. jur. Regierungsassessor mit Frau Gem. Euskirchen Bez. Cöln

Haus Honold.
Behrens, Hr. Carl, Fabrikbesitzer mit Frau Gem. Coswig Anb.
Geis, Frau Anna Frankfurt a. M.

Haus Josenhans
Rittershausen, Frau Geo Hamburg
Suffert, Frau Elise, mit Begleiterin Schw. Marta Gebert Berlin

Villa Johanna
Schuetze, Frau Minna mit Begl. Berlin
Rohmer, Hr. Dr., Kgl. Bezirksarzt Bergzabern Metzgermeister **Kappelmann.**
Utgemann, Hr. Kgl. Oberbahnhofsvorsteher Eschwege

Leins, Hr. Gaisburg-Stuttgart
Winter, Fräul. Magdalene Assmannshardt

Villa Karsbad
Schmidt, Hr. Carl, Fabrikant mit Frau Gem. und Tochter München
Gehrt, Frau Lina Bethenhausen R. j. L.

Kath. Stadtpfarrhaus
Drobig, Hr. Dr. Augustin, Königl. Seminar Oberlehrer Paderborn

Bäckerm. Krauss
Kunz, Hr. Jakob, Pianohändler Karlsruhe
Wörner, Hr. Bezirkstierarzt Miltenberg

Karl Krauss, Küfermeister
Lahn, Hr. Wilhelm, Lokomotivführer mit Frau Rumralsburg b. Berlin

Villa Lichtenstein
Zotenberg, Hr. Heinrich, Kaufm. Gr. Lichtenfelde
Burghard, Hr. E., Priv. mit Fr. Gem. Görlitz

Hofkonditorei Lindenberger
Sinsheimer, Hr. A., Privatier New-York
Werner, Hr. A., Kgl. Landmesser Marburg
Badkassier **Maler**
Mainer, Hr. Dr. Otto, Rechtsanwalt Ansbach

Emilie Maier

Raffler, Hr. Franz, K. Eisenbahnsekretär Lindau
Jos. Mayer, Kfm. König-Karlstr. 116
 Gipperick, Hr. J., Telegr.-Sekretär Dortmund
Villa Montebello
 Brand, Frau mit Schwester Bremen
Villa Mon Repos
 Bötgow, Frau Dr. Hamburg
 Brühl, Frau Else Hamburg
Fr. Nothacker (Villa Sofia)
 Jring, Hr. Kaufm. mit Frau Gem. und Töchterchen Hannover
Villa Pauline
 Eibeler, Frau Luise Privatiere Oberstaußen
 Herz, Frau Karoline Wwe. Sonthofen
 Lipp, Hr. Anton, Kaufm. mit Frau Gem. Rottenburg a. N.
 Peter, Hr. August, Gastwirt Stuttgart
Park-Villa
 Jemtshonjnikoff, Fräul. St. Petersburg
 Feige, Frau Rosa, Rittergutsbesitzerin mit Jungler Simsdorf i. Schl.
 Geber, Hr. Fritz, Kaufm. Berlin
Fr. Pfau, Hofl. Olgastr. 20.
 von Wetzsch, Hr. Ernst Maximilian, Justitzrat mit Frau Gem. geb. v. Döring Dresden
Adolf Pfau Bäckermstr.
 Wieder, Hr. M., Kaufm. Nürnberg
Wilh. Pfeiffer, Wagnermstr.
 Barth, Hr. Anton, Kassenbote Neustadt a. Hardt
 Preuss, Hr. Botenmstr. m. Fr. Gem. Strassburg
Villa Fritz Rath
 Graf, Hr. Th., Kaufm. Düsseldorf
Villa Rheingold
 Heyer, Frau Anna Bielefeld
 Nagel, Hr. Dr. Arzt Berlin Rixdorf
 Neter, Frau Rudolf Brüssel
 Possing, Frau Marie geb. Krause Berlin
 Wünsch, H. J. Fabrikbesitzer Berlin

Witwe Schlüter

Schnell, Frau Philippine Heslach Stuttgart
Fr. Schmid, Schreinerstr.
 Brudermüller, Hr. Jakob, Privatier Heilbronn
 Dorsch, Hr. Karl, Stadtpflege-Kontrolleur
Gärtner Schober
 Baur, Hr. K., K. Forstwart a. D. Heidenheim a. Br.
 Albrecht, Frau Friedrike We. Heilbronn
Villa Sommerberg
 Keppel, Hr. Emil, Hotelier Tuttlingen
 Rick, Hr. Otto, Fabrikant mit Frau Gem. Hamburg
Villa Schönblick
 Weyland, Hr. Gerhard, Kaufm. mit Frau Gem. Jserlohn
 Hetendehl, Frau Grete Jserlohn
Lina Schulmeister
 Hess, Fräul. M., Privatiere Frankenthal
 Schütz, Fräul. Emilie Calw
 Reallehrer **Schweizer**
 Bunikowski, Hr. B. Kaufm. Frau Gem. Kind und Bedienung Stuttgart
R. Schweizer Villa Sofia.
 Mannert, Hr. Otto, Hauptmann und Unterdirektor d. K. B. Pulverfabr. Ingolstadt
Villa Toussaint
 Riemelschneider, Hr. Carl, Rechnungsrat Nordhausen a. Harz
 Crocoll, Hr. M., Privatier Karlsruhe
K. Toussaint, Holzhändler
 Scherber, Hr. Nürnberg
Villa Treiber
 Auffermann, Hr. Berlin
 Brinkmann, Hr. Geh.-Rat u. Schiffsbau- direktor d. kais. Marine mit Frau Gem. Wilhelmshaven
 Obenauer, Frau Johanna Worms
 Tincanzer, Fr. Geheimrat Berlin-Wilmersdorf

Fr. Treiber, Kaufmann

Helm, Hr. J. Dr. jur. Rechtsanwält Heidelberg
 Schloss, Frau Josef, Bankdirektor Forbach Lothr
 Hofmann, Hr. Jos., Rentner München
Herm. Treiber Badiener
 Ziegelmüller, Frau Fanny Neresheim
Wilh. Treiber Herrengasse 17.
 Truckses, Frau Sofie Hochdorf O. A. Vaihingen
Charlotte Treiber Witwe
 Conzelmann, Frau Marie Thailfingen b. Ebingen
Jakob Tubach (Villa Hoheneck)
 Baumstark, Fräul. Helene Greifswald
 Ramelow, Fräul. Emilie Greifswald
 Lehrer **Veyl**
 Ovens, Fräul. A. Berlin
 Pestou, Hr. L. K. Eisenbahnobersekr. Breslau
Karl Vollmer Wtw.
 Keller, Frau Privatier Augsburg
 Halbeck, Fr. C., Baumeistersgattin Augsburg
 Malermstr. **Wacker**
 Uhlig, Hr. Eduard, Rentier mit Frau Gem. Grunewald-Berlin
Villa Waldfrieden
 Klink, Hr. Leo, Ober-Postpraktikant Strassburg
 Klink, Fr. Emilie Strassburg
Haus Waldheim
 Hennig, Hr. C., Kaufm. mit Frau Gem. Berlin
 Hennig, Hr. Marinebaurat Kiel
Karl Weber, Stiehweg 113.
 Sonnenschein, Hr. A., Buchhändler Marburg a. L.
 Eitel, Hr. Paul, Möbelhändler Stuttgart
Wengert Forstwart
 Hertneck, Hr. K. Forstwart Ruit
Villa Wilhelma
 Hamburger, Hr. Wilhelm, Prokurist Hamburg
 Eisenbeist, Fr. Anna, Kfms.-Gattin Nürnberg
Chr. Wildbrett, Buchhdlg.
 Hayn, Frau H. Charlottenburg
 Zahl der Fremden 4361

Wildbad, 9. Juni 1910.

Wir erfüllen hiemit die schmerzliche Pflicht, von dem heute nach kurzer Krankheit erfolgten Ableben unseres langjährigen Direktors und Vorstandsmitglieds

Herrn Fritz Treiber

Kaufmanns, hier

Kenntnis zu geben.

Der Verblichene hat 20 Jahre mit grösster Pflichttreue und Gewissenhaftigkeit unserm Vorstande angehört.

Wir betrauern in ihm einen treuen Freund und hochgeschätzten Kollegen, dessen Andenken wir für alle Zeiten in Ehren halten werden.

Der Vorstand und Aufsichtsrat
der Vereinsbank Wildbad

Bin unter **Nr. 110** an das
Telefon angeschlossen

Georg Fuchs

Bäckermeister, Rennbachstraße 214.

Hoggenbrot

(Spezialität) sowie

hochf. franz. Weißbrot

empfeht

Der Obige.

Eine schwarze

Gharpeging am Sonntag
verloren.

Gefl. Abgabe im Fund-Büro.

5500not. begl. Zeugnisse v. Ärzten
und Privaten beweisen, daß**Kaisers****Brust-Karamellen**
mit den drei Tannen**Husten**Heiserkeit, Verschleimung,
Katarrh, Krampf- u. Keuch-
husten am besten beseitigen.
Paket 25 Pfg., Dose 50 Pfg.**Kaiser's Brust-Extrakt**Flasche 90 Pfg.
Best. feinschmeckend und Malz-Extrakt
Dafür Angebotenes weist
man zurück.Beides zu haben bei:
Dr. C. Metzger, Agl.
Apotheker in Wildbad,
Hans Grundner, vorm.
Ant. Heinen i. Wildbad**Agl. Kurtheater**

Donnerstag, 9. Juni

Geschlossen.

Freitag, den 10. Juni

Der Familientag.

Lustspiel in 3 Akten von
Gustav Kadelburg.

Statt besonderer Mitteilung.

Wildbad, den 9. Juni 1910.

Codes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und
Bekanntem teilen wir hiedurch
mit, dass unser l. Vater, Schwie-
gervater, Grossvater, Onkel und
Schwager

Fritz Treiber

Kaufmann

heute mittag 12 Uhr unerwartet rasch uns durch
den Tod entrissen wurde.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen

W. Grossmann

Posthotel.

Beerdigung: Samstag mittag 4 Uhr.

Alle Gemüse erhalten besonders kräftigen Wohlgeschmack mit

MAGGI'S Würze

Hermann Grossmann, Del.

Sports-Anzüge

mit Stulpen-Hosen komplett von Mk. 12.50 an

Aus gutem Loden

Sommer-Loden-Joppen von Mk. 3.50 an

Sommer-Lüster-Joppen gefüttert v. Mk. 9.— an

Sommer-Bwirn-Joppen von Mk. 2,60 an

Pelerinen, Bozener Mäntel leicht und schwer.

Ph. Bosh.

Weisse, farbige und schwarze

Wasch-Blousen

in allen Größen v. Mk. 3.75 an

Weisse und farbige

Wasch-Costüme

in allen Größen von Mk.

13.50 an.

Gust. Kienzle,

Königl. & Herzogl. Hofliefer.

Wildbad, König-Str. 187.

Möbel-Ausverkauf.

Wegen Umzugs verkaufe von heute bis 1. Juli, so lange Vorrat,
sämtliche Einzel-Möbel, sowie ganze Einrichtungen
mit **30 Prozent Rabatt**. Man überzeuge sich von der Preiswürdigkeit.

Jos. Weinheimer, Möbelhaus

Pforzheim, östliche Karl-Friedrichstr. 8

Grosse Rote Kreuz-**Geld-Lotterie**

Lose à 2 Mk. 6 Lose 11 Mk.,

Porto und Liste 25 Pfg. extra.

Ziehung garant. 18. Junil

Nur 80000 Lose, 2000 Geldgew.

64000

Gewinne 30000, 10000, 3000

1000, 1000, 500 etc. Mk.

Lose bei allen Verkaufsstellen
und Generaldebit**J. Schweickert**, Stuttgart,
Marktstr. 6. — Telefon 1921.

Hier bei Carl Willh. Bosh.



95 Pfg.

95^{Pfg.} Woche

Pfg. 95

Billige Kaufgelegenheit

Wir bringen während dieser Woche grosse Posten Waren aller Art, meistens nur praktische Gebrauchsgegenstände die für den **Einheitspreis von 95 Pfg.** ausserordentlich billig sind.

Elegante
Damenstrophüte 95

Schürzen und Wäsche.

1 Bierchürze mit feiner Stickerei . . .	95	3
2 Bierchürzen, weiß Batist à jour . . .	95	"
2 Hauschürzen volle Breite	95	"
1 Kinderschürze, versch. Längen	95	"
1 Kissenfittel, schöne Façon	95	"
1 Blandruckschürze	95	"
1 Taghemd aus gut. Stoff mit Spitzen	95	"
1 Beinleid weiß mit Stickerei	95	"
1 Nachtsack weiß Biqué mit Spitzen . . .	95	"
1 Anstandsrock, weiß Croise	95	"
8 Stück weiße Kinderjäckchen	95	"
4 Stück weiße Kinderjäckchen, groß . . .	95	"
1 Wickeltuch, 2 Binden zusammen	95	"
1 Wickeldecke, 1 Binde, farb. zusammen	95	"
6 weiße Binden zusammen	95	"
10 Stück Waschlappen zusammen	95	"

Corsetten und Handschuhe.

Drellcorsetten, Jaquard, in all. Größ.	95	3
Gürtelcorsetten, weiß oder grau . . .	95	"
Elegante Halbhandschuhe schwarz weiß, farbig 3 Paar	95	"
Elegante, lange Handschuhe Flor, schwarz oder weiß 2 Paar	95	"

Kurzwaren.

Perlmutterknöpfe, Japan 2 Duzend	95	3
Perlmutterknöpfe 12 Duzend	95	"
Tailenverschlüsse 8 Stück	95	"
Schuhnestel 10 Duzend	95	"
Fischbein 5 Dhd.	95	"
Schweißblätter prima 4 Paar	95	"
Druckknöpfe 12 Duzend	95	"

Damen- und Herren-Hüte.

Damenstrophüte garniert Stück	95	3
Herrenstrophüte, versch. Façon	95	"
Kinderstrophüte, mod. groß. u. kl. Formen	95	"
Kindervaschhütchen, weiß und farbig . .	95	"

Elegante
Damen-Gürtel 95

1 Teil unserer Angebote

Sämtliche Waren sind in den Fenstern ausgelegt.

Verschied. Waren.

3 Paar Solinger Bestecke, versch. Größen	95	3
1 Messerbrett mit 3 Küchenmessern . . .	95	"
1 Taschenmesser, Perlmutter m. Futteral	95	"
1 Taschenmesser, Schlüsseltaste Cigarrenabschneider	95	"
1 Rasierapparat nach Luna-Art	95	"
1 Rasiergarnitur, Messer, Seifenbecher, Pinzel	95	"
1 eleg. Damen-Uhrkette 18-karat. vergoldet	95	"
1 eleg. Herren-Uhrkette 18-karat. vergoldet	95	"
1 eleg. Kammgarnitur, 5-teilig	95	"
1 eleg. Kammgarnitur, Cartonauflmach.	65	"
1 pra. Kleiderbürste, versch. Ausführg.	95	"
1 pra. Kleider- und Kopfbürste zusam.	95	"
1 Bürstentafel mit 2 Bürsten	95	"
1 Teppichbürste mit Handgriff	95	"
1 Handspiegel, Celluloid, groß	95	"
1 Toilettegarnitur, Spiegel, Seife, Bürste	95	"
1 Waschleine, 30 m lang	95	"
1 Markttasche mit Klappverschluss . . .	95	"
1 Sofakissen, versch. Ausführung	95	"
1 Geldkassette mit Notizblock	95	"
1 Nähkasten, reich gefüllt	95	"
1 Toilettekasten, Parfüm und Seife . . .	95	"
1 Carton 8 St. Lilienmilchseife	95	"
1 Carton 8 St. Lanolinseife	95	"
1 Carton 8 St. Maiglöckchenseife	95	"
1 Carton Schreibpapier 50 Bog., 50 Couv.	95	"
1 Carton Leinenpapier 25 Bog., 25 Couv.	95	"

Herren-Artikel.

Kragen in verschied. Façons 3 St.	95	3
Serviteur weiß 4 St.	95	"
Serviteur bunt 2 St.	95	"
Garnituren, bunt, Serviteur und Manschetten	95	"
Cravatten, Selbstbinder oder Regattes 2 Stück	95	"
Hosenträger, extra stark Paar	95	"

Hugo Landauer
Pforzheim.

Elegante
Damentaschen 95

Kleiderstoffe und Baumwollwaren.

Kleiderstoffe, glatt und gemustert	Meter	95	3
Blusenstoffe, hell und dunkel	Meter	95	"
Mousseline für Blusen 3	Meter	95	"
Batist à jour für Blusen 3	Meter	95	"
Cretonne, starkfädig 3	Meter	95	"
Pelzcroisé, solide Qualität 2 1/2	Mtr.	95	"
Pelzpiqué, solide Qualität 2	Meter	95	"
Küchenhandtücher, grau 6	Meter	95	"
Drell-Handtücher, abgepaßt 3	Stück	95	"
Damaft für Bettbezüge, volle Breite		95	"
Küchenhandtuchstoff 6	Meter	95	"
Drell-Handtücher, abgepaßt 3	Stück	95	"
Kaffeedecken, buntfarbig	Stück	95	"
Tuch-Tischdecken, Eden befurbelt		95	"
Frottierhandtücher, extra groß	Stück	95	"
Kinderbadetücher, Frottier	Stück	95	"
1 Paar Brise-Bise		95	"
1 Tüllgarnitur		95	"

Lederwaren.

Elegante Handtaschen, versch. Façon	95	"
1 Cigarrentasche aus Leder	95	"
1 Herren-Portemonnaie aus f. Leder . . .	95	"
1 Damen-Portemonnaie, eleg. Façon . . .	95	"

Confektion.

Damen-Waschblusen, aus Mousseline, hell und dunkel	95	3
Kindervaschkleidchen, in hübschen Macharten, hell und dunkel	95	"
Knaben-Waschhosen, in allen Größen, blau	95	"
Knaben-Waschblusen, gestreift, in allen Größen	95	"

Spitzen und Modewaren

Wäsche spitzen oder Einsätze 2	Stück	95	3
Stickereien, breit 4 1/2	Mtr	95	"
Stickereigarnituren		95	"
Kindervaschhosen 3	Stück	95	"
Jobots, weiß 2	Stück	95	"

Schwarze
Samt-Gürtel 95